



# 12

Ausstellungen und Informationen 2012



MUSEUM IM SCHLOSS  
BAD PYRMONT





Programm 2012

lesen

erkunden

hören

schauen

erfahren

Ausstellungen • zur Geschichte Bad Pyrmonts

- rund um das Thema Wasser • von Bilderbuchkünstlern
- zu Kunst- und Kunsthandwerk

## Museumspreis 2005

museumspreis 2005 \*

sammeln bewahren forschen vermitteln erleben fördern sammeln  
erleben fördern sammeln bewahren forschen vermitteln erleben fördern  
bewahren forschen vermitteln erleben fördern sammeln bewahren  
fördern sammeln bewahren forschen vermitteln erleben fördern sammeln  
vermitteln erleben fördern sammeln bewahren forschen vermitteln  
erleben fördern sammeln bewahren forschen vermitteln erleben fördern  
forschen vermitteln erleben fördern sammeln bewahren forschen  
vermitteln erleben fördern sammeln forschen erleben fördern sammeln  
Die Niedersächsische Sparkassenstiftung vermittelt bewahren  
verleiht einen Sonderpreis dem forschen vermitteln erleben fördern  
Museum im Schloss Bad Pyrmont bewahren forschen vermitteln  
für sein stringentes, attraktives Sonderausstellungsprogramm. forschen

Hannover, im Dezember 2005

Thomas Heng  
Präsident der Niedersächsischen Sparkassenstiftung

Wolfgang Lauffer  
Vorsitzender des Vorstandes  
der Sparkassen Bad Pyrmont

 Niedersächsische  
Sparkassenstiftung

Ausgezeichnet mit dem Museumspreis 2005  
der Niedersächsischen Sparkassenstiftung  
für ein stringentes, attraktives Sonderausstellungsprogramm.

Ausgezeichnet!

Pilotprojekt Museumsregistrierung 2007  
Vorläufig zertifiziert.

## *Sonderausstellungen 1986 bis 2012 > eine kleine Auswahl*

Kinderbuchillustrationen Helme Heine > 1986

Kinderbuchillustrationen Janosch > 1988

J. H. Tischbein der Ältere und das Schloss Pyrmont > 1989

Horst Janssen – Plakate von 1958–1989 > 1990

Hermann Hesse als Maler – Aquarelle aus dem Tessin > 1991

Kinderbuchillustratoren aus Schweden > 1993

Auf Europäischer Bühne – Zar Peter der Große > 1999

WasserLeben – Wahrnehmungs- und Erfahrungsräume in Festung  
und Schloss Pyrmont (»Aqua Bad Pyrmont – Ars Aqua«) > 2000

Königin Luise von Preußen > 2001

F. K. Waechter zum 65. Geburtstag.

Wir können noch viel zusammen machen > 2003

Linda McCartney. Die 60er Jahre: Porträt einer Ära > 2003

Friedrich der Große. König zwischen Pflicht und Neigung > 2004

Marilyn Monroe und Frank Sinatra, Fotografien von Bert Stern und  
Bob Willoughby > 2005

Die Welt des niederländischen Tiermalers Rien Poortvliet > 2006

Audrey Hepburn und Liz Taylor – Fotos von B. Willoughby > 2007

Emma, Königin der Niederlande, Prinzessin zu Waldeck  
und Pyrmont (1858–1934). »Ein König auf Brautschau« > 2008

Romy Schneider. Erinnerungen an eine Legende > 2009

Verborgene Schätze – Pyrmonter Kostbarkeiten aus den  
Magazinen des Museums > 2010

Grace Kelly. Eine amerikanische Prinzessin > 2010

Shaun Tan. Parabeln der Fremdheit > 2011

Willkommen in Bad Pyrmont! Vom Zusammenleben verschiedener  
Kulturen in einem Kurort. > 2011

Niemandes Herr – Niemandes Knecht. Herman van Veen. > 2011

24. November 2011 bis 29. Januar 2012

Ausstellungseröffnung: Mittwoch, 23. November um 19 Uhr

## Echte Kerle.

### Die Bilderbuchwelt von Manuela Olten

**Manuela Olten**, geboren und aufgewachsen in Bad Wildungen, lebt als freie Illustratorin in Offenbach. Erstmals präsentiert das Museum im Schloss die so berühmten Bildergeschichten von den »Echten Kerlen« und den »Wahren Freunden«. Manuela Oltens Bilder sind den Pyrmonter Kindern durchaus vertraut, denn sie gehören zu den Geschichten, die sie auf das Pyrmonter Schlossgespenst »Friedrich« vorbereiten. Ihre einzigartigen Bilderbücher stehen im Mittelpunkt der Ausstellung.

Gefördert vom Museumsverein im Schloss Pyrmont e. V.



5. April bis 24. Juni 2012

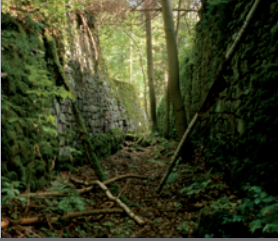
Ausstellungseröffnung: Mittwoch, 4. April um 19 Uhr

## Marlene Dietrich (1901–1992)

Die Fotografien des amerikanischen Starfotografen Milton H. Greene entstanden während vier Sitzungen in den Jahren 1952, 1953, 1955 und 1972. Die faszinierenden Bilder, viele von ihnen zumeist unveröffentlicht, zeigen Marlene Dietrich von einer unbekanntem Seite. Die einzigartige Ausstellung wird ergänzt um seltenes Material einer Marlene Dietrich-Privatsammlung aus Lörrach.

Eine Ausstellung in Kooperation mit Reichelt und Brockmann, Mannheim.





**12. Juli bis 2. September 2012**

**Ausstellungseröffnung: Mittwoch, 11. Juli um 19 Uhr**

## **Weserbergland-Impressionen**

**Aquarelle von Wolfgang Heinrich**

**Fotografien von Jörg Mitzkat**

**Literarische Spuren mit Wilhelm Raabe**

Entlang der Weser, zwischen Hannoversch Münden und Minden prägt eine geschichtsträchtige, ungemein vielgestaltige und abwechslungsreiche Landschaft die Region des Weserberglandes. Diese faszinierende Landschaft steht im Mittelpunkt der Bilder von Wolfgang Heinrich. Seine Aquarelle spiegeln die Stimmung des Weserberglands wider. Die fotografische und literarische Spurensuche erfolgt durch den Fotografen Jörg Mitzkat, der den Gestalten und Geschichten des Weserberglands in den Romanen und Erzählungen Wilhelm Raabes (1831–1874) nachgegangen ist. So entsteht insgesamt das Bild eines einzigartigen Kulturraumes.



11. Oktober bis 30. Dezember 2012

Ausstellungseröffnung: Mittwoch, 10. Oktober um 19 Uhr

## Der Pyrmonter Baumeister und Architekt Friedrich Gösling (1837–1899)

In Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv Bad Pyrmont wird erstmals das Leben und Werk von Friedrich Gösling vorgestellt. Er war Bürger der Stadt Bad Pyrmont, Baumeister und Ziegelei-besitzer. Im Jahre 1872 beteiligt sich F. Gösling – im Alter von 35 Jahren – an dem ersten Architektenwettbewerb für das neu zu errichtende Reichstagsgebäude in Berlin. Schon hier spürt man den Visionär, der einen persönlichen, zukunftsweisenden Stil entwickelt. Diese Arbeiten stehen ebenso im Mittelpunkt der Ausstellung wie sein Leben in der Kurstadt.





**22. November 2012 bis 27. Januar 2013**

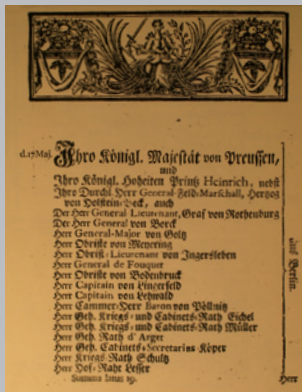
**Ausstellungseröffnung: Mittwoch, 21. November um 19 Uhr**

## **Marianne Schneegans – Die Rätselstiege**

Das Werk der Bilderbuchkünstlerin Marianne Schneegans (1904–1997) steht im Zentrum dieser Ausstellung. Schon während ihres Studiums war der Kinderbuchverlag K. Thienemann, Stuttgart auf die junge Marianne Schneegans aufmerksam geworden. Es war der Beginn einer jahrzehntelangen Zusammenarbeit. Erstmals wird nun das umfangreiche künstlerische Vermächtnis, das sich in Privatbesitz befindet, entdeckt und gewürdigt. Ihre Darstellungen in Weihnachtskalendern, Kinder- und Märchenbüchern zeichnen sich durch Einfühlungsvermögen und Heiterkeit aus.

## Pyrmonter Kurlisten jetzt digital!

Sind Sie auf der Suche nach Pyrmonter Kurgästen? Dann können Sie die original Kur- und Badelisten jetzt im Internet als digitale Bilder einsehen. Der Suchbegriff lautet: Pyrmonter Kurlisten ([www.museum-digital.de/owl](http://www.museum-digital.de/owl)).



Eine Kurliste aus dem Jahr 1746. Die Liste besteht aus einer Specification und umfasst den Zeitraum vom 17.5. bis 3.6.1746.

## 300 Jahre Friedrich der Große – Geburtstagsausstellung

Anlässlich des 300. Geburtstages des preußischen Königs Friedrich der Große (1712–1786) präsentiert das Museum im Tischbeinsaal und Kabinett eine kleine Hommage an den König, der 1744 und 1746 Pyrmonter Kurgast war. Kostbare Leihgaben aus der Sammlung Britzke, Bad Pyrmont bilden den Schwerpunkt dieser Würdigung.

# extras 12

**Extratermine, Führungen und Angebote im Schloss**

**20. Mai 2012 – Internationaler Museumstag**

**Motto: »Welt im Wandel – Museen im Wandel«**

**9. September 2012 – Tag des offenen Denkmals**

**Motto: Holz**

## **Schlossführungen**

Jeden Dienstag und Donnerstag finden um 15 Uhr öffentliche Führungen durch Festung und Schloss statt. Die Führung findet ab 5 Teilnehmern statt. An Feiertagen werden keine Schlossführungen durchgeführt.

### **Treffpunkt Museumskasse**

Führungsdauer: 1 Stunde    Kosten: aktueller Eintrittspreis

Spezielle Führungen durch Festung und Schloss Pyrmont oder zu Sonderausstellungen kosten 26 Euro plus erm. Eintrittspreis. Bitte melden Sie sich vorher an.

### **Schlossführung »Oh Trampel, meine Nerven«**

Eine szenisch-historische Führung durch die Schlossanlage wird von April bis Oktober vom Kuratorium Schloss angeboten. Infos: Tel. (052 81) 95 65 01



### **Führung zur Turmuhr im Schloss**

mit Uhrmachermeister G. Dalek  
jeden 3. Montag im Monat um 15,30 Uhr.

## Bibliothek und Beratung

Die umfangreiche Präsenzbibliothek mit Literatur zur Kunst und Kulturgeschichte steht Ihnen kostenfrei zur Verfügung. Die Bücher der Museumsbibliothek können mittlerweile auch über die Stadtbibliothek Bad Pyrmont bestellt werden.

Zur Beurteilung von Kunstgegenständen kann mit der Museumsverwaltung jederzeit ein Termin vereinbart werden.

## Museumsshop

Hier findet der Besucher neben Ausstellungskatalogen und Postkarten ein reiches Angebot an Publikationen zu Bad Pyrmont und dem Weserbergland, DVD's und Musik-CD's sowie Grafiken, Poster, Andenkengläser und Porzellane.

## Vorlesestunden für Kinder

Auf Anfrage finden Vorlesestunden für Kinder statt. Vorgelesen wird aus Büchern der Stiftung Margot Wansleben. In Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek wird dieses Angebot nun erweitert um viele neue und ungewohnte Vorleseorte.

Informationen: Telefon (0 52 81) 60 67 71



## Standesamtliches Heiraten im Tischbeinsaal von Schloss Pyrmont

Wer im romantischen Ambiente des Schlosses standesamtlich heiraten möchte, kann dies mit der Standesbeamtin der Stadt Bad Pyrmont vereinbaren.

Näheres unter Telefonnummer: (0 52 81) 9 49-1 34 oder 9 49-2 34

## Gespensterführung und noch viel mehr ...

Auf Anfrage werden Kindergruppen mit auf eine Gespensterführung genommen. In den letzten Jahren hat sich mehr und mehr das Schlossgespenst »Friedrich« bemerkbar gemacht. Auf welche Weise und wo man ihn vielleicht entdecken kann, wird auf dem Rundgang durch das Schloss und die Außenanlagen spürbar.

Kosten: 26 Euro, Kinder frei, Begleitpersonen 3 Euro



Schlossgespenst Friedrich  
aus Bad Pyrmont

## Museum und Schule

Der museumspädagogische Arbeitskreis entwickelt z. Zt. für das Pyrmonters Schloss eine Reihe von Themen, die auf verschiedene Altersgruppen von Schülern zugeschnitten sind. Der Lernort Museum bietet im Rahmen des Ganztagsunterrichts viele spannende Möglichkeiten.

Nähere Informationen können über das Museum angefordert werden.

# Werden Sie Mitglied

und profitieren Sie von den Vorteilen!



MUSEUMSVEREIN  
IM SCHLOSS PYRMONT E.V.

- Freier bzw. ermäßigter Eintritt in das Museum im Schloss einschließlich der Ausstellungen.
- Einladungen zu allen Ausstellungseröffnungen, Vorträgen, Exkursionen und Studienreisen.
- Kostenlose bzw. ermäßigte Abgaben von Jahresgaben (Schriften/Grafiken) des Museumsvereins.
- Kostenlose Teilnahme an den Führungen im Museum im Schloss Bad Pyrmont.
- Laufende Informationen über die Veranstaltungen des Museums im Schloss Bad Pyrmont.
- Kostenlose Beratung in allen Fragen, die den Besitz und das Sammeln von freier und angewandter Kunst betreffen.
  
- **Die Beitragskosten:** Einzelmitglied 30,- €  
weiteres Familienmitglied 15,- €  
Familienkarte (Ehepartner und Kinder bis 18 Jahre) 60,- €  
Schüler, Stud., Auszubild., Arbeitsl., Schwerbeschädigte 15,- €  
Juristische Personen 60,- €
- **Die Vereinsbeiträge und Spenden sind steuerlich abzugsfähig.**
- **Spenden bitte mit dem Hinweis »Spende: Museumsverein im Schloss Pyrmont« und mit Ihrer vollständigen Adresse versehen.**

Stadtparkasse Bad Pyrmont

Kontonummer 55 855 · Bankleitzahl 254 513 45

## Senden Sie mir bitte Informations- und Anmelde material.

Vorname · Familienname

Name von Familienmitgliedern oder Partnern

Straße

PLZ · Ort

Telefon · E-Mail



Museumsverein  
im Schloss Pyrmont e.V.  
Schlossstraße 13  
31812 Bad Pyrmont



MUSEUMSVEREIN  
IM SCHLOSS PYRMONT E.V.

# 12 *kultur*

## ***Kulturtipps des Niedersächsischen Staatsbades Pyrmont***

Das Jahr 2012 bietet eine Vielzahl von Veranstaltungen.

Das ausführliche Veranstaltungsprogramm können Sie unter [www.staatsbad-pyrmont.de](http://www.staatsbad-pyrmont.de) einsehen, oder wir senden es Ihnen per Post zu. Sie erreichen uns unter Tel. (0 52 81) 95 69-5 01, Fax 95 69-5 06 oder E-Mail [tickets@staatsbad-pyrmont.de](mailto:tickets@staatsbad-pyrmont.de)

***Samstag, 28. April bis Dienstag, 1. Mai, Kurpark***  
**»Landpartie«** – Das Festival der schönen Dinge

***Freitag, 6. Juli bis Sonntag, 8. Juli, Hauptallee/Kurpark***  
**»Historischer Fürstentreff«**

***Freitag, 13. Juli bis Mittwoch, 29. August***  
**Pyrmonter Sommer – Kultur auf der Schlossinsel**

***Samstag, 4. August, 18.30 Uhr, Kurpark***  
**»Kleines Fest im großen Kurpark«**, Kleinkunstfestival

***Sonntag, 2. September, ab 11.00 Uhr, Kurpark***  
**Goldener Sonntag – Festival im Park mit Illumination und Feuerwerk**

***28. September bis 7. Oktober, täglich 19.30 Uhr, Kurpark***  
**Illumina – Licht- und Klanginszenierung**

***Freitag, 7. Dezember bis Sonntag, 9. Dezember***  
**Zar Peter Winter-Weihnachtswochenende**

## Eintrittspreise



Erwachsene	3,- €
Kurgastermäßigung und Schwerbehinderte ermäßigt (Schüler, Studenten und Arbeitslose)	2,- € 1,- €
Gruppenpreise pro Person (ab 10 Personen)	2,- €
Familienkarte	6,- €

### Die Eintrittspreise bei Sonderausstellungen:

Erwachsene	4,- €
Kurgastermäßigung und Schwerbehinderte ermäßigt (Schüler, Studenten und Arbeitslose)	3,- € 2,- €
Gruppenpreise pro Person (ab 10 Personen)	2,50 €
Familienkarte	8,- €

grafik.design: Simone Schmidt, Hannover

**Das Schloss ist behindertengerecht/barrierefrei.**



MUSEUM IM SCHLOSS  
BAD PYRMONT

### Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr  
Karfreitag und am 24./25.12., 31.12. geschlossen  
Ostersonntag, -montag, Pfingstsonntag, -montag,  
am 26.12. und Neujahr hat das Museum geöffnet.

Schlossstraße 13 · 31812 Bad Pyrmont  
Telefon (05281) 60 67 71 · Telefax (05281) 96 91 26

E-Mail: [info@museum-pyrmont.de](mailto:info@museum-pyrmont.de)  
[www.museum-pyrmont.de](http://www.museum-pyrmont.de)